

Die Donauschwäbische Jugend ist immer noch sehr aktiv !

Die Gründe, warum junge Menschen heute noch versuchen, die alten Bräuche und Traditionen aufrechtzuerhalten und allwöchentlich an den Gruppenabenden teilnehmen, mögen mannigfaltig sein. Idealismus und Freude an Tanz, Tracht und Gesang sind Voraussetzungen, jedoch ist sicherlich die Kameradschaft in der eigenen und zu den anderen Jugendgruppen, neben dem geschichtlichen Auftrag die Tradition der Vorfahren zu wahren, der entscheidende Faktor.

Kameradschaft und Zusammenhalt half den Donauschwäbischen Trachtengruppen nun schon mehr als 5 Jahrzehnte zu bestehen, Kameradschaft und Zusammenhalt in der Gruppe und zu anderen Gruppen soll auch weiterhin dazu beitragen, das Donauschwäbische in uns und durch uns fortwirken zu lassen.

Die jährliche Zusammenkunft zu Jugendveranstaltungen und Seminaren sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene ist längst schon zu einer Tradition geworden. In verschiedenen Referaten, Seminaren und Workshops werden den Jugendlichen in anschaulicher und entsprechender Art und Weise das reichhaltige donauschwäbische Kulturgut vermittelt. In enger Zusammenarbeit des Bundesjugendvorstandes der Landsmannschaft der Donauschwaben mit der Kulturreferentin für Südosteuropa, sowohl bei der zweimal im Jahr stattfindenden Jugendveranstaltung im Donauschwäbischen Zentralmuseum „In weiter Ferne so nah – Südosteuropa gestern und heute“ als auch bei der jährlichen Jugendtagung des Bundesverbandes der Donauschwaben ist ein Pool auserwählter Referenten aus donauschwäbischen, teilweise auch aus anderen Institutionen wie der DJO, der GJU/Pecs, etc. entstanden, um in Zukunft weiterhin an verschiedenen donauschwäbischen und anderen entsprechenden Institutionen Projekte wie diese durchführen zu können. Die Nutzung dieser Institutionen mit seinen kulturellen



Großaufmarsch der Jugend und Trachtenträger



Früh übt sich ... Opa und Enkel



Altbekannter und gut gekannter Tanz



Schwung und Kraft bei der Jugend



Auch in Amerika donauschwäbische Trachtenträger

Schätzen sollen dabei das Fundament für weitere Jugendveranstaltungen bieten und für die Jugend bzw. für nächste Generationen geöffnet und erhalten bleiben.

Gefördert werden diese gemeinsamen länderübergreifenden Projekte mit der Kulturreferentin über den Bund, die Projekte wie z.B. die jährliche Landesjugendtagung sowie das Landestrachtenfest in Baden-Württemberg über das Land, oder über einzelne Städte und Gemeinden, über Stiftungen und nicht zu vergessen, über Spenden der Landsleute und Freunde der Donauschwaben.

Gruppenreisen ins Ausland, bis nach Übersee, waren und sind für die Jugend ein weiterer Anziehungspunkt und die ganz großen Höhepunkte in den einzelnen Gruppen. Durch diese Reisen sind zahlreiche Kontakte und Begegnungen mit anderen Gruppen auf der ganzen Welt entstanden. „Nichts kann das gegenseitige Verstehen und Achten lernen besser fördern als der gegenseitige Besuch jeweils in der Heimat des anderen.“ (Zitat Hans Supritz, Bundesvorsitzender). Kontaktstellen in den einzelnen Ländern sind zum Beispiel in:

- USA: Deutsch-amerikanisches Kulturzentrum, Cleveland
- Canada: Verband der Donauschwaben Toronto
- Brasilien: Agraria und Kulturzentrum Matthias Leh in Entre Rios/Parana
- Ungarn: Nikolaus-Lenau-Haus in Fünfkirchen/Pecs
Deutscher Kulturverein Budapest
- Serbien: Deutscher Volksverbund Subotica
- Kroatien: Volksdeutsche Gemeinschaft Essegg/Osijek
- Deutschland: Weltheimathaus der Donauschwaben Sindelfingen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm

Den Austausch über diese und viele weitere hier nicht genannten Institutionen weiterhin zu fördern und weitere Kontakte zu knüpfen, ist unser oberstes Ziel.

Im Folgenden sind alle aktiven Jugendtanz- und Trachtengruppen der Landsmannschaft der Donauschwaben, der Landsmannschaft der Banater Schwaben und der Landsmannschaft der Ungarndeutschen in

Deutschland aufgelistet, um an dieser Stelle nochmals zu verdeutlichen, wie aktiv unsere Jugend heute noch ist:

Jugendtanz-, Trachten- und Singgruppen der Landsmannschaft der Donauschwaben:

Gemischte Tanz- und Trachtengruppe Albstadt-Ebingen, Tanz- und Trachtengruppe Freising, Tanz- und Trachtengruppe Heidenheim, Tanz- und Trachtengruppe sowie Jugendtanz- und Trachtengruppe Iserlohn, Singkreis Iserlohn, Volkstanzgruppe Neureut, Senioren-, Jugend- und Kindertanz- und Trachtengruppe sowie Singkreis in Mosbach, Tanz- und Trachtengruppe Steinheim Novo-Selo, Tanz- und Trachtengruppe „Schwoweit“ sowie Jugend- und Kindertanz- und Trachtengruppe Rastatt, Tanz- und Folkloregruppe Reutlingen, Donau-deutsche Tanz- und Trachtengruppe Speyer/Pfalz, Jugendtanz- und Trachtengruppe Ulm, Tanz- und Trachtengruppe Weingarten/Baden.



Ehrentanz mit dem Oberbürgermeister

Jugendgruppen der Landsmannschaft der Banater Schwaben:

Gruppen aus Augsburg, Crailsheim, Esslingen, Frankenthal, Freising, Göppingen, Heidelberg, Homburg, Karlsruhe, Landshut, Ludwigshafen, Nürnberg, Schweinfurt, Singen, Stuttgart und Tuttlingen

Jugendtanz- und Trachtengruppen der Landsmannschaft der Ungarn-deutschen:

Tanz- und Folkloregruppe Gerlingen, Folkloregruppe Renningen 1955 e.V., Folklore-Ensemble Wernau, Tanzgruppe Lollar, Trachtengruppe Geretsried.

Markus Kyas



Jugendseminar im Jugendraum in Sindelfingen